

MIX 502 | MIX 802 | MIX 1202



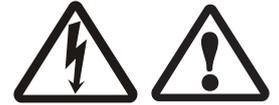
Bedienungsanleitung

MIX SERIES MIXER



Wichtige Sicherheitshinweise

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie dieses Kapitel *zuerst ganz* durchlesen!



Gefahr durch elektrischen Schlag!

- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß angeschlossene und geerdete Netzsteckdose mit einer Netzspannung von 230V~/50 Hz an.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn das Netzadapterkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser ein. Wischen Sie es nur mit einem leicht feuchten Tuch ab.
- Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus und benutzen Sie es auch niemals in feuchter oder nasser Umgebung.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel während des Betriebs niemals nass oder feucht wird.
- Auf keinen Fall dürfen Sie das Gerätegehäuse öffnen. In diesem Falle wäre die Sicherheit nicht gegeben und die Gewährleistung erlischt.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z.B. Vasen oder Bierflaschen, auf oder neben das Gerät.
- Hinweis zur Netztrennung:
Um das Gerät vom Netz zu trennen, müssen Sie den Netzstecker des Netzadapters aus der Netzsteckdose ziehen. Daher müssen Sie das Gerät so aufstellen, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit Sie den Netzstecker in einer Notsituation sofort abziehen können. Um Brandgefahr auszuschließen, müssen Sie den Netzstecker nach jedem Gebrauch des Gerätes grundsätzlich von der Netzsteckdose trennen.
- Fassen Sie das Netzadapterkabel immer am Stecker an. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzadapterkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie weder das Gerät, oder Boxen o.ä. auf das Adapterkabel und achten Sie darauf, dass es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Adapterkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln zusammen. Verlegen Sie das Adapterkabel so, dass niemand darauf tritt oder darüber stolpert. Ein beschädigtes Netzadapterkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzadapterkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an unseren Kundendienst, um es zu ersetzen.
- Manipulieren Sie niemals das Netzadapterkabel oder den Netzstecker. Wenn ein Netzkabel über eine Erdungsleitung verfügt, ist diese für einen sicheren Betrieb zwingend notwendig!

Brandgefahr!

- Lassen Sie das Gerät während des Betriebs niemals unbeaufsichtigt.
- Decken Sie niemals etwaige Lüftungsschlitze des Gerätes ab, wenn es eingeschaltet ist. Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, die direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt sind. Andernfalls kann es überhitzen und irreparabel beschädigt werden.
- Betreiben Sie das Gerät niemals in der Nähe von Hitzequellen wie Herden, Heizungen, Endstufen oder anderen hitzeerzeugenden Einrichtungen.
- Stellen Sie keine offenen Brandquellen, wie z.B. Kerzen auf das Gerät.
- Vor einen Sturm und/oder Gewitter mit Blitzschlaggefahr trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.

Verletzungsgefahr!

- Halten Sie Kinder vom Netzadapterkabel und vom Gerät fern. Kinder unterschätzen häufig die Gefahren von Elektrogeräten.
- Sorgen Sie für einen sicheren Stand des Gerätes.
- Falls das Gerät heruntergefallen oder beschädigt ist, dürfen Sie es nicht mehr in Betrieb nehmen. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen und gegebenenfalls reparieren.
- Halten Sie sich niemals in der Nähe von Lautsprechern bei hohem Pegel auf. Diese können Hörschäden schon ab einem Pegel von ca. 90dB SPL verursachen.



Reinigung und Pflege

- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten! Lassen Sie auch keine Flüssigkeiten in das Gehäuse dringen. Dies würde das Gerät beschädigen oder einen Kurzschluss verursachen.
- Vor der Reinigung trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Reinigen Sie die Gehäuseoberfläche mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel oder aggressive Reiniger! Diese können die Oberfläche des Gerätes beschädigen!

Einleitung

Vielen Dank für den Erwerb eines Mixers aus unserer MIX-Serie. Diese Serie umfasst 3 Mischpulte (MIX 502/MIX 802/MIX 1202). Beim MIX 502 gibt es eine 2-band Klangregelung in allen Mono-Kanälen und eine 3-band Klangregelung in den Mono- und Stereo-Kanälen der Modelle MIX 802 und MIX 1202. Diese Mischpulte sind geradezu ideal für kleinere Clubgigs.

Damit Sie den gesamten Funktionsumfang Ihres Gerätes ausnutzen können, müssen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig gelesen haben. Bewahren Sie die Anleitung für zukünftigen Gebrauch auf. Wenn Sie das Gerät eines Tages weitergeben, geben Sie bitte auch diese Anleitung mit.

Leistungsmerkmale

MIX 502

- ▶ 1 Mono-Eingang mit vergoldeter XLR- und symmetrischer Stereoklinken-Buchse
- ▶ 2 Stereo-Eingänge mit symmetrischer Stereoklinken-Buchse
- ▶ 2-band EQ im Mono-Kanal
- ▶ 2-kanalige Ein-/Ausgänge (CD/TAPE)
- ▶ Symmetrische Stereoklinkenausgänge

MIX 802/MIX 1202

- ▶ 2 Mono-Eingänge (4 beim MIX 1202) mit vergoldeten XLR- und symmetrischen Stereoklinken-Buchsen
- ▶ 4 (2 beim MIX 802) Eingänge mit symmetrischen Stereoklinken-Buchsen
- ▶ GAIN-Regler und +48V Phantomspeisung für die Mono-Eingänge
- ▶ 3-band EQ in allen Mono-Kanälen (MIX 1202) und Stereo-Kanälen (MIX 802)
- ▶ 3-band EQ (plus 75Hz Trittschallfilter) in allen Mono-Kanälen (beim MIX 1202)
- ▶ Peak-LED in jedem Kanal
- ▶ 2-kanalige Ein-/Ausgänge (CD/TAPE) mit Routing-Matrix für Control Room und Main Mix

Nützliche Angaben

Hier können Sie Details zum Gerät und zum Kauf notieren:

Seriennummer:

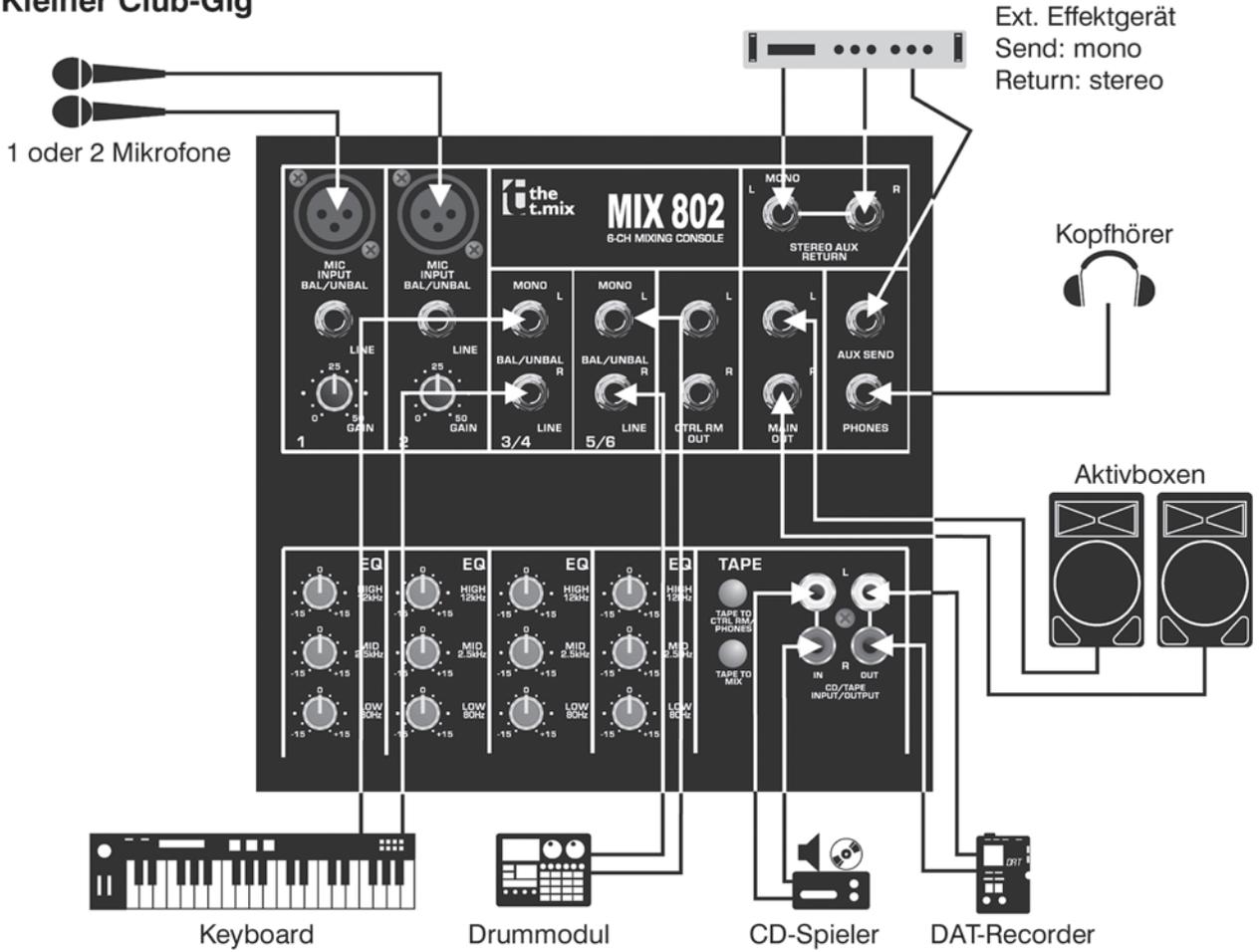
Kaufdatum:

Gekauft bei:

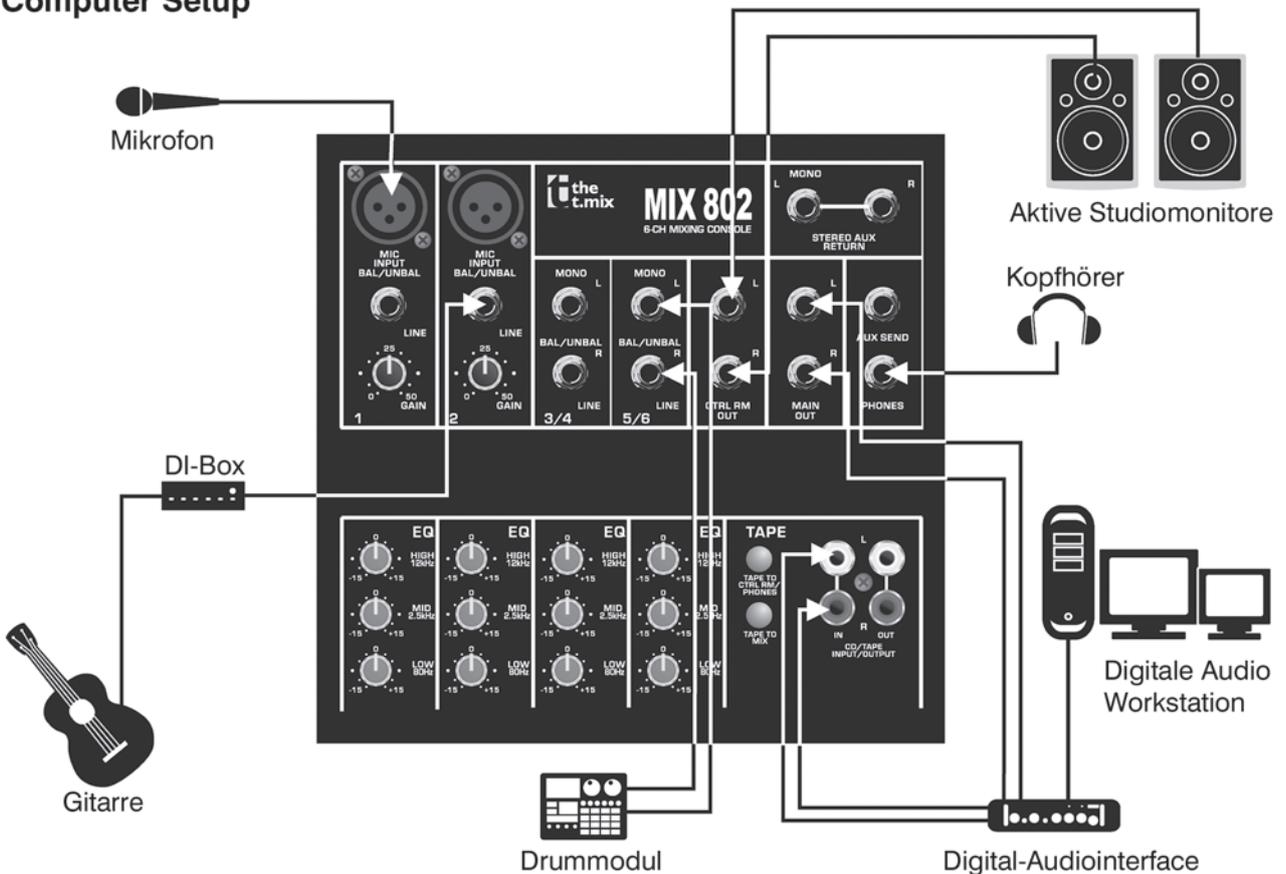
Das Anschlussdiagramm

Stellen Sie beim Anschließen aller Komponenten sicher, dass alle beteiligten Geräte ausgeschaltet sind und alle Lautstärkereger ganz herunter gedreht sind. Orientieren Sie sich beim Anschließen der Komponenten an den folgenden Diagrammen.

Kleiner Club-Gig



Computer Setup



Die Bedienelemente

Mono-Mikrofon-Eingänge ❶

Die Geräte der MIX-Serie sind mit einem bzw. mehreren rauscharmen Mikrofonvorverstärkern ausgestattet, die eine optionale Phantomspeisung sowie Signalverstärkung von bis zu 50 dB bieten. Sie können so gut wie jede Art von Mikrofonen anschließen. Dynamische Mikrofone benötigen keine Phantomspeisung. Setzen Sie die Phantomspeisung ausschließlich ein, wenn Sie Kondensatormikrofone an das Gerät anschließen. Stellen Sie sicher, dass die Phantomspeisung beim Anschließen des Mikros ausgeschaltet ist, schalten Sie sie erst nach dem Herstellen der Verbindung ein.

Phantomspeisung schadet dynamischen Mikrofonen nicht, wohl aber Röhren- oder Bändchen-Mikrofonen. Bevor Sie also die Phantomspeisung einschalten, lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Mikrofone, um diese vor Beschädigungen zu schützen.

Sie finden auch symmetrische/unsymmetrische LINE IN-Anschlüsse, an die Sie die Line-Level-Ausgänge von Geräten wie Synthesizern, Keyboards, Drummodulen oder Effektgeräten anschließen können.



HINWEIS: Versuchen Sie niemals, ein Line-Level-Signal an den XLR Mikrofoneingang anzuschließen, während die Phantomspeisung eingeschaltet ist. Dies könnte Ihre Geräte ernsthaft beschädigen.

Die LINE Eingänge ❷

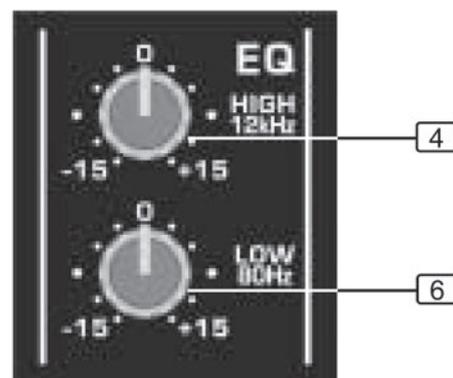
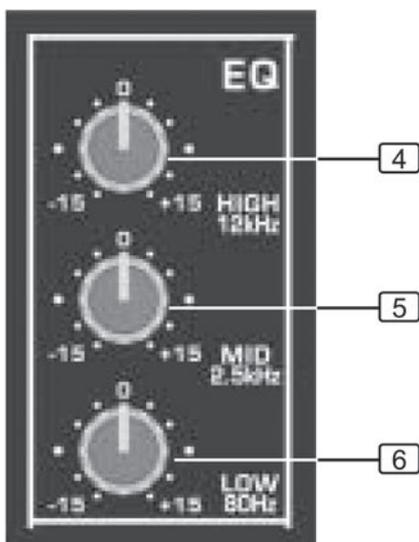
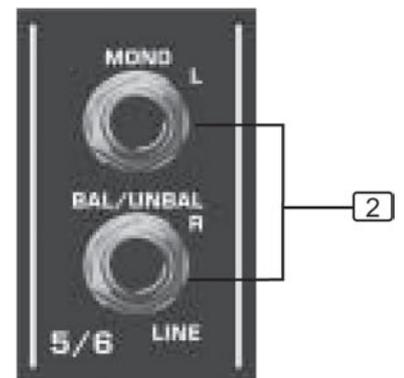
Die Eingänge der Line-Kanäle sind als Stereopaare ausgelegt und mit symmetrisch beschalteten Klinkerbuchsen ausgestattet. An die L-Buchse schließen Sie das linke Stereosignal an, an die R-Buchse das rechte. Möchten Sie hier ein Mono-Signal anschließen, benutzen Sie dafür die MONO (L)-Buchse. Wenn die R-Buchse frei bleibt, erscheint das Monosignal rechts und links im Mix.

Der GAIN Regler ❸

Mit dem GAIN-Regler steuern Sie die Eingangsempfindlichkeit der Mikrofon- und Line-Eingänge von 0 – 50 dB.

EQ Klangregelung

Die Geräte der MIX-Serie verfügen über eine 3-bandige Klangregelung mit +/- 15 dB in allen Monokanälen (nur MIX 502 hat eine 2-bandige). Klangregler in den Stereokanälen finden Sie nur beim MIX 802.



Der HIGH EQ-Regler ④

Dies ist der Höhenregler. Damit können Sie hochfrequente Störgeräusche reduzieren, oder z. B. den Becken-Sound eines Schlagzeuges oder Obertonschwingungen der Stimme anheben. Die Center-Frequenz der Höhenregelung beträgt 12 kHz mit einem Regelbereich von -15 bis +15 dB.

Der MID EQ-Regler ⑤

Dies ist der Mittenregler und beeinflusst die grundlegenden Frequenzen sämtlicher Musikinstrumente und der Stimmen. Ein achtsamer Umgang damit erschließt Ihnen ein weites Panorama von Klangeffekten. Die Center-Frequenz der Mittenregelung beträgt 2,5 kHz mit einem Regelbereich von -15 bis +15 dB.

Der LOW EQ-Regler ⑥

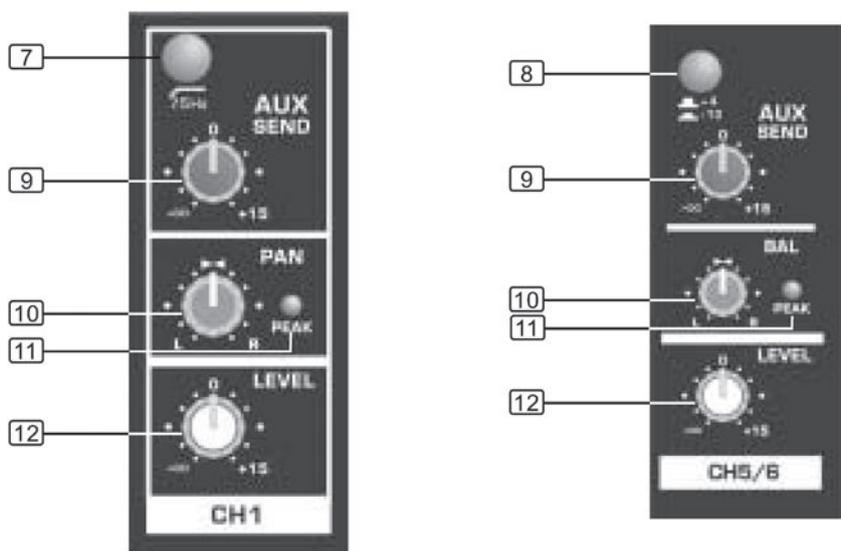
Dies ist der Tiefenregler, mit dem Sie Männerstimmen, Bassdrums oder Bassgitarren anheben können. Dies wird den klanglichen Eindruck Ihres Mixes deutlich aufwerten. Die Center-Frequenz der Tiefenregelung beträgt 80 Hz mit einem Regelbereich von -15 bis +15 dB.

Die 75 Hz Trittschall-Absenkung (nur beim MIX 1202) ⑦

Wenn Sie diesen Schalter drücken, aktivieren Sie damit einen Filter, der die tiefen Frequenzen unterhalb von 75 Hz absenkt. Damit können Sie Störgeräusche wie Netzbrummen reduzieren, oder tieffrequente Bühnengeräusche, die von den Mikrofonen eingefangen werden.

Der +4/-10 Schalter (nur beim MIX 1202) ⑧

Mit diesen Schaltern wählen Sie die Eingangsempfindlichkeit der Line-Eingänge in den Stereokanälen aus. Wählen Sie die Stellung „+4 dBu“ aus, wenn Sie professionelle Audiogeräte anschließen. Beim Anschluss von anderen Geräten sollten Sie den Schalter in die Stellung „-10 dBV“ bringen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, versuchen Sie zunächst +4 dBu, dann wechseln Sie zu -10 dBV, falls die erreichte Lautstärke zu gering ist.



Der AUX Send-Regler (außer MIX 502) ⑨

Mit diesem Regler steuern Sie den Pegel des Monosignals, das über den AUX SEND-Ausgang an ein paralleles Effektgerät oder an einen aktiven Bühnenmonitor gesendet wird. Sämtliche Kanalregler (außer PAN / BAL) beeinflussen auch das AUX-Signal, das hinter dem LEVEL-Regler abgegriffen wird. Das Ausgangssignal des externen Gerätes findet über die STEREO AUX RETURN-Eingänge (beim MIX 802) bzw. einen der Stereo-Linekanäle (beim MIX 1202) wieder zurück in den Main-Mix.

Der PAN/BAL-Regler ⑩

„PAN“ ist die Abkürzung von PANORAMA (Monokanäle), „BAL“ steht für BALANCE (Stereokanäle). Mit diesem Regler steuern Sie die Verteilung des Kanalsignals auf den rechten bzw. linken Ausgang und positionieren so einzelne Instrumente oder Stimmen im Mix. Wenn Sie diesen Regler in den MIC/LINE-Kanälen in der Mittelstellung bringen, gelangt das Signal zu gleichen Teilen an den rechten und linken Ausgang. Das Instrument wird dann akustisch in der Mitte der Bühne erscheinen. Drehen Sie den Regler ganz nach links bzw. rechts, wird das betreffende Instrument nur vom linken bzw. rechten Lautsprecher übertragen werden. In den Stereokanälen können Sie mit diesem Regler den linken oder rechten Signalanteil abschwächen. Drehen Sie den Regler nach links, wird dadurch der Pegel des rechten Signals reduziert, und drehen Sie den Regler nach rechts, wird dadurch der Pegel des linken Signals reduziert.

Die PEAK-LED ⑪

Ein Blinken dieser Anzeige warnt Sie vor einer kurz bevorstehenden Signalsättigung und damit verbundenen Verzerrung. Die LED hilft Ihnen damit, den korrekten Pegel zu finden - nicht zu stark, um Verzerrungen zu erzeugen, und nicht zu schwach, um im Mix unterzugehen.

Der LEVEL-Regler ⑫

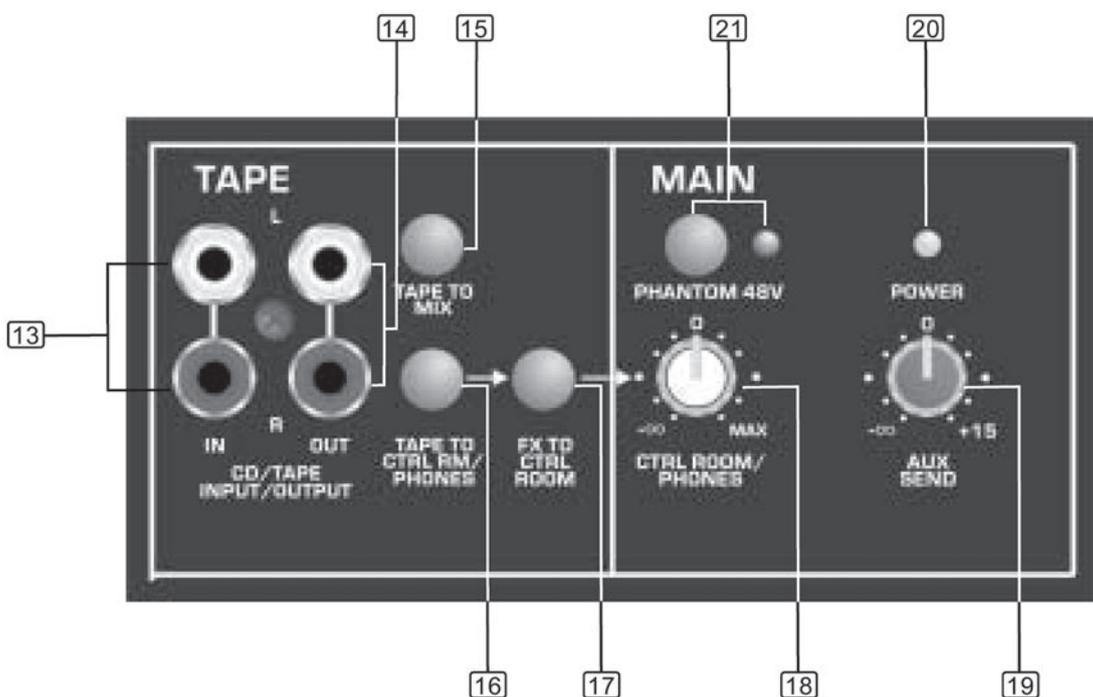
Mit diesem Regler stellen Sie den Pegel des Kanalsignals ein. Wenn Sie diesen Regler ganz auf das Maximum drehen müssen, ist dies für gewöhnlich ein Zeichen, dass der GAIN-Regler zu niedrig eingestellt ist. Steht der LEVEL-Regler meistens in der Nähe des linken Anschlags, könnte der GAIN-Regler zu hoch eingestellt sein.

Die CD/TAPE-Eingänge ⑬

Verwenden Sie diesen Eingang zum Anschluss eines Bandgerätes oder CD-Spielers. Wenn der TAPE TO MIX-Schalter gedrückt ist, wird das hier angeschlossene Signal dem Main-Mix zugeführt. Wenn der TAPE TO CTRL ROOM/PHONES-Schalter gedrückt ist, wird das hier angeschlossene Signal an die CTRL RM OUT/PHONES-Ausgänge gesendet. Wenn Sie ein Monosignal an die CD/TAPE-Eingänge anschließen wollen, benötigen Sie ein „Y“-Splitkabel, damit das Signal am rechten *und* linken Kanal anliegt.

Die CD/TAPE-Ausgänge ⑭

Über diese RCA/Cinch-Buchsen können Sie das Main-Mixsignal an ein Bandgerät zur Aufnahme schicken. Der Ausgangspegel hier unterliegt dem MAIN MIX-Regler.



Der TAPE TO MIX-Schalter 15

Verbinden Sie einen CD-Spieler oder ein Bandgerät mit den CD/TAPE-Eingängen und drücken Sie diesen Schalter, um das dort anliegende Signal dem Main-Mix zuzuführen. Der Lautstärkepegel unterliegt dem MAIN MIX-Regler.

Der TAPE TO CTRL RM/PHONES-Schalter (TAPE TO PHONES beim MIX 502) 16

Mit diesem Schalter wählen Sie die Signalquelle für die Ausgänge „CONTROL ROOM“ und „PHONES“ sowie die VU LEDs. Ist dieser Schalter nicht gedrückt, liegt überall dort das hinter dem MAIN MIX-Regler abgegriffene Signal an. Wenn der Schalter gedrückt ist, liegt dort das Signal des CD/TAPE-Eingangs an. Drehen Sie den Regler CTRL ROOM/PHONES (nur „PHONES“ beim MIX 502) auf Minimum, bevor Sie den Schalter drücken.

Der FX TO CTRL ROOM-Schalter (nur beim MIX 1202) 17

Drücken Sie diesen Schalter, um das AUX SEND-Signal an die Ausgänge „CONTROL ROOM“ und „PHONES“ zu schicken.

Der CTRL ROOM/PHONES-Regler (PHONES-Regler beim MIX 502) 18

Mit diesem Regler steuern Sie den Signalpegel des CONTROL ROOM/PHONES Ausgangs. Dies hat keinerlei Einfluss auf den Main-Mix-Ausgang.

Der MASTER AUX SEND-Regler (außer MIX 502) 19

Mit diesem Regler legen Sie den Gesamtpegel des AUX SEND-Signals zwischen $-\infty$ bis +15 dB fest. Falls das an den Mixer angeschlossene externe Effektgerät keinen Eingangs-Gainregler haben sollte, können Sie so eine +15 dB-Verstärkung für das AUX SEND-Signal erreichen.

Die POWER LED 20

Diese LED leuchtet auf, wenn das Gerät eingeschaltet wird.

Der PHANTOM 48V Schalter mit LED 21

Dieser Schalter für die Phantomspannung (+48V=) wirkt nur auf die XLR-Mikrofoneingänge. Schließen Sie hier niemals Mikrofone an, wenn die Phantomspannung bereits aktiviert ist. Die LED bei diesem Schalter leuchtet auf, sobald die Phantomspannung eingeschaltet wird.

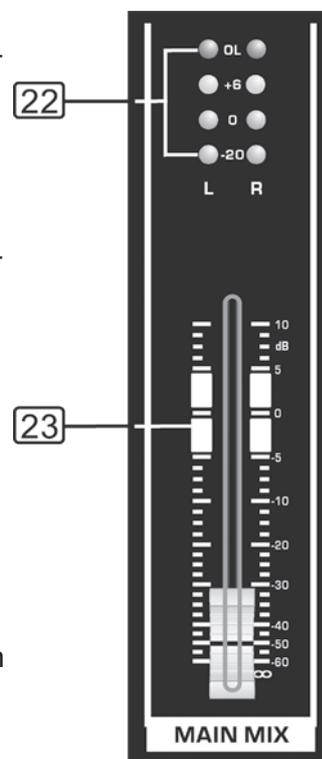
HINWEIS: Drehen Sie alle Ausgangsregler auf Minimum, bevor Sie diesen Schalter drücken, um dadurch ein mögliches lautes „Popp“- oder „Knack“-Geräusch in den Boxen zu verhindern. Verwenden Sie niemals Phantomspannung bei angeschlossenen Röhren- oder Bändchen-Mikrofonen, da diese sonst beschädigt werden können.

Die LED-Pegelanzeige 22

Diese Stereo-LED-Ketten zeigen den Gesamtpegel des Ausgangssignals an.

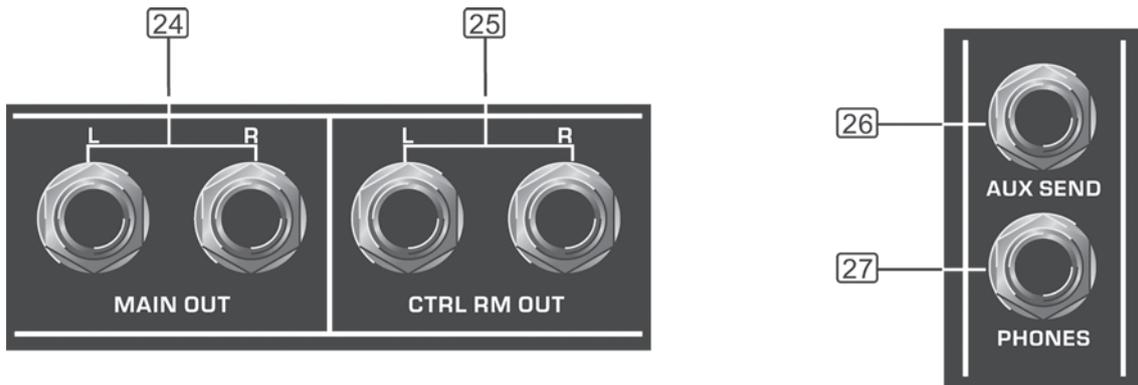
MAIN MIX 23

Dieser Regler steuert den Pegel, mit dem das Main-Mix-Signal an die Ausgänge „MAIN OUT“, „TAPE“, „CONTROL ROOM“, „PHONES“ sowie die LED-Pegelanzeige geschickt wird. Beim MIX 502 und MIX 802 ist dies ein Drehregler, beim MIX 1202 ein Schieberegler (Fader).



Die MAIN OUT-Ausgänge 24

Diese Klinkenbuchsen bilden das Ende der Mixer-Kette. Von hier gelangt Ihr fertig gemixtes Stereosignal in die Welt hinaus. Schließen Sie die Eingänge Ihrer Endstufen, Aktivboxen oder serielle Effektgeräte (z.B. Graphic Equalizer) an.



Der CTRL ROOM-Ausgang 25

An diese Klinkenbuchsen werden üblicherweise die aktiven Studio-Abhörmonitore angeschlossen. Sie können sie auch als weiteren Main-Mix-Ausgang nutzen, oder damit die CD/TAPE-Eingänge kontrollieren (sofern der Schalter „TAPE TO CTRL RM/PHONES“ gedrückt ist). Beim MIX 1202 können Sie darüber auch das AUX SEND-Signal überprüfen (sofern der Schalter „FX TO CTRL ROOM“ gedrückt ist).

Der AUX SEND-Ausgang 26

Diese Klinkenbuchse wird üblicherweise dazu benutzt, um das Signal vom AUX-Bus an externe Geräte (z. B. Effektgeräte) zu schicken. Jeder Kanal verfügt über einen AUX SEND-Regler, mit dem Sie festlegen können, wie viel des Kanalsignals an diesen Ausgang geschickt wird. Der Pegel hier unterliegt dem LEVEL-Regler, nicht aber dem MAIN MIX-Regler.

Der PHONES-Ausgang 27

An diese Klinkenbuchse können Sie einen Stereo-Kopfhörer anschließen, um den Mix abzuhören. Hier liegt dasselbe Signal an, wie am CTRL RM-Ausgang. Sie steuern den Pegel mit dem CTRL ROOM/PHONES-Regler. Abhängig von der Stellung der Schalter TAPE TO CTRL RM/PHONES und FX TO CTRL ROOM können Sie hier den Main-Mix, das CD/TAPE-Signal oder das AUX SEND-Signal (MIX 1202) abhören.

Rückseite



POWER-Anschluss 28

Schließen Sie hier das Kabel des mitgelieferten externen Netzadapters an, um das Gerät mit Wechselspannung zu versorgen. Verbinden Sie den Adapter zunächst mit dem Mixer, dann stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß angeschlossene Netzsteckdose, die AC230V~ liefert.

HINWEIS: Verwenden Sie niemals ein anderes Verbindungskabel, um das Gerät mit 2 x 18,5 V~, 150 mA zu versorgen.

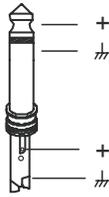
Installations-Tipps

1. Sie sollten die Lautsprecher immer so aufstellen, dass deren Schallsignale ungehindert das Publikum erreichen können. Oft ist es dafür hilfreich, die Lautsprecher auf Ständern zu positionieren. Abstrahlung und Reichweite werden so maximiert.
2. Beim Aufstellen oder Aufhängen von Lautsprecherboxen sollten Sie professionellen Rat bzw. Service in Anspruch nehmen. Beachten Sie alle einschlägigen Sicherheitsvorkehrungen, um ein Umfallen oder Abstürzen der Boxen und dadurch bedingte Verletzungen von Menschen bzw. Beschädigungen des Equipments zu verhindern. 
3. Verwenden Sie ausschließlich hochwertige Kabel zum Betrieb Ihrer Geräte. Nur so erreichen Sie maximale Soundqualität.
4. Für beste Ergebnisse müssen die Belastbarkeit und die Impedanz der Lautsprecher den Anforderungen des Verstärkers entsprechen. Beachten Sie immer die technischen Daten der angeschlossenen Lautsprecher! Die minimale Ausgangsimpedanz des Verstärkers darf von der Summe der angeschlossenen Lautsprecher nicht unterschritten werden. Die Belastbarkeit der angeschlossenen Lautsprecher sollte über der Ausgangsleistung des Verstärkers liegen.
5. Vermeiden Sie das Positionieren eines an das Gerät angeschlossenen Mikrofons vor einer angeschlossenen Lautsprecherbox. Andernfalls kann es zu sehr störenden Rückkopplungen kommen, die zu Schäden an den Geräten oder dem Gehör der betroffenen Personen führen können. 

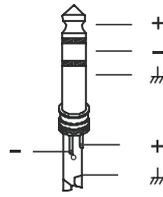
Kleine Kabelkunde

Sie können sowohl einen Klinkenstecker als auch einen XLR-Stecker symmetrisch oder unsymmetrisch beschalten. Welche Methode sich gerade besser eignet, hängt von der aktuellen Anwendungssituation ab. Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die Möglichkeiten.

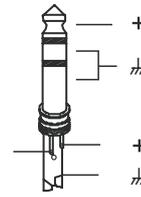
6,3mm Klinkenstecker



Monoklinke, unsymmetrisch

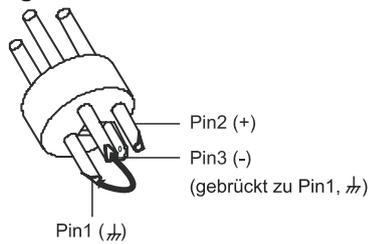


Stereoklinke, symmetrisch

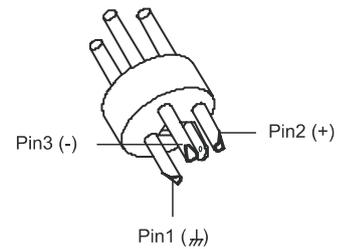


Stereoklinke, unsymmetrisch

XLR-Verbindung



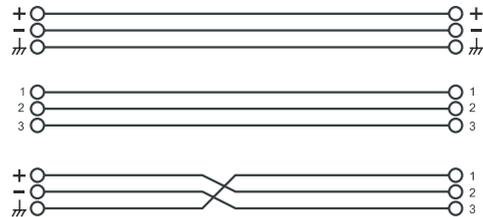
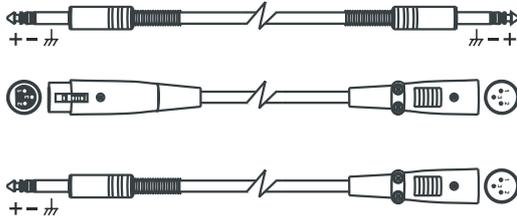
XLR, unsymmetrisch



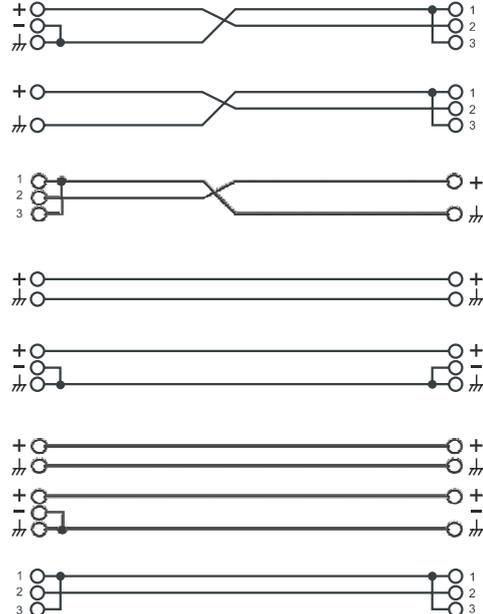
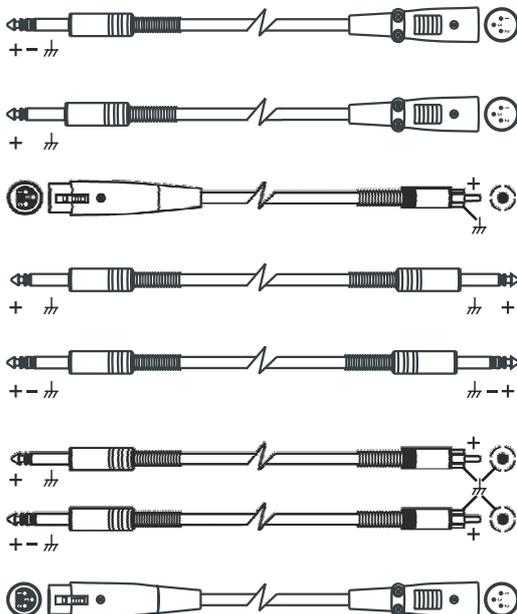
XLR, symmetrisch

Zum Herstellen der nötigen Verbindungen stellt das Gerät Klinken- und XLR-Anschlüsse bereit, über die die meisten professionellen Audiogeräte angeschlossen werden können. Orientieren Sie sich an unseren Kabelbeispielen:

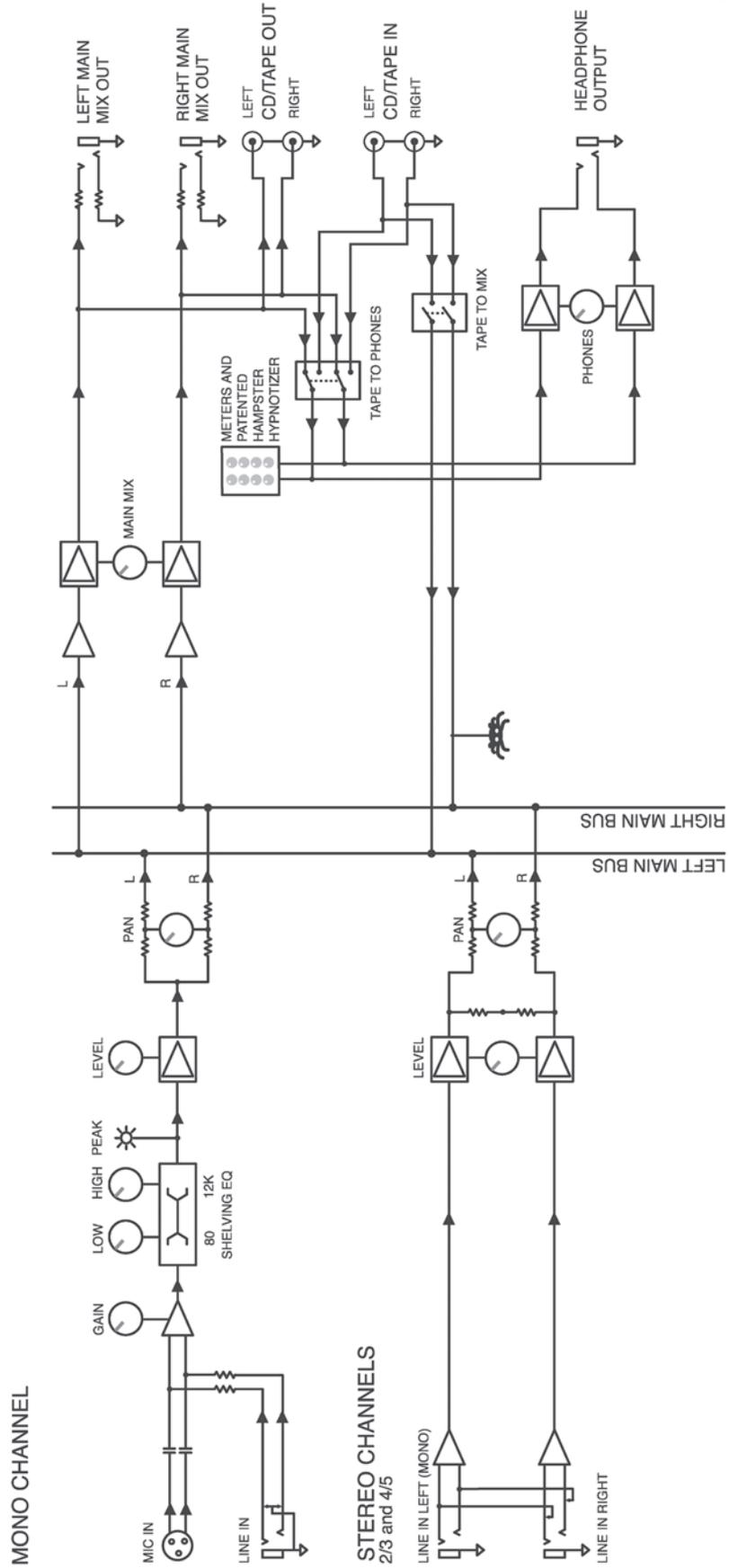
• symmetrisch

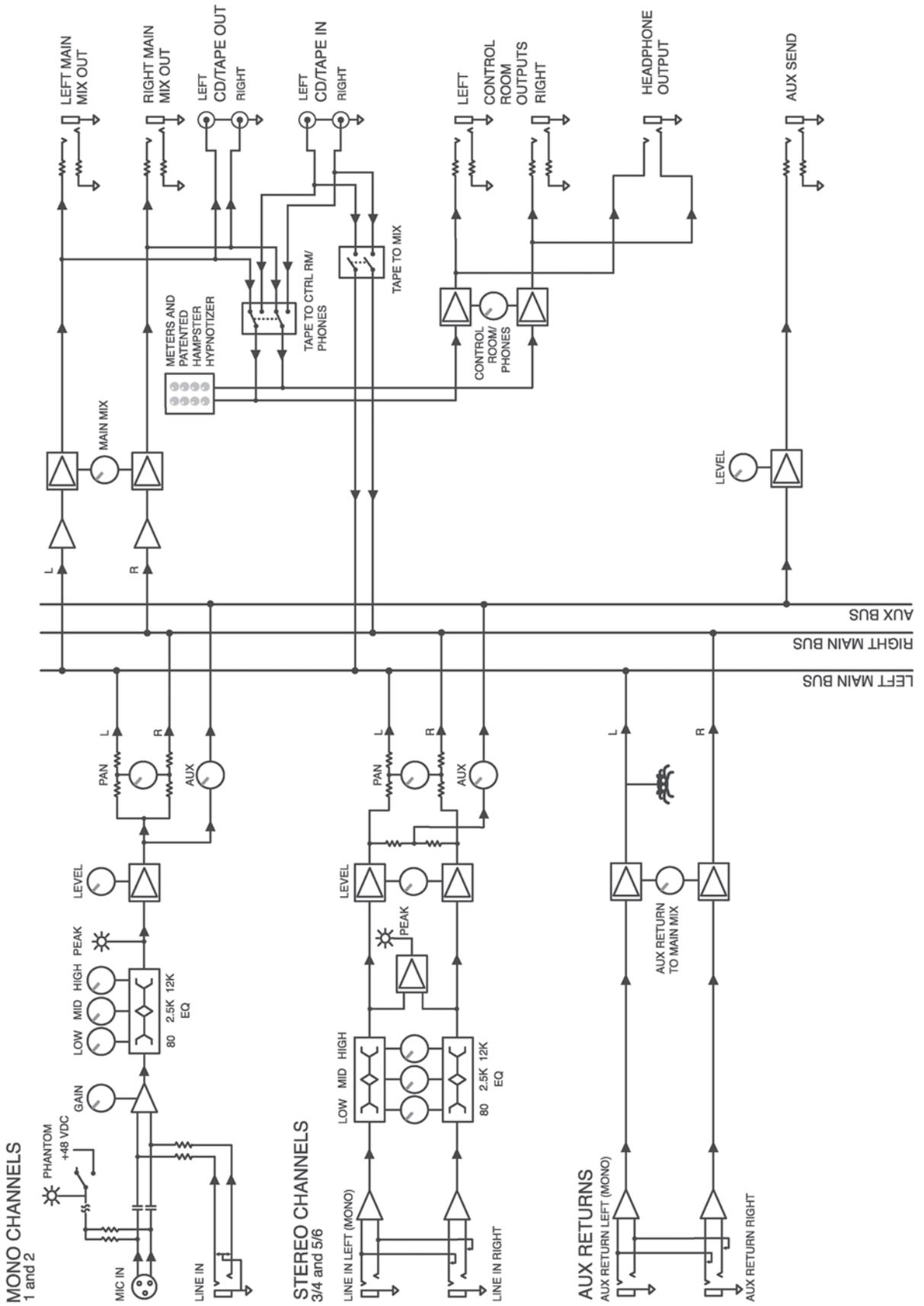


• unsymmetrisch

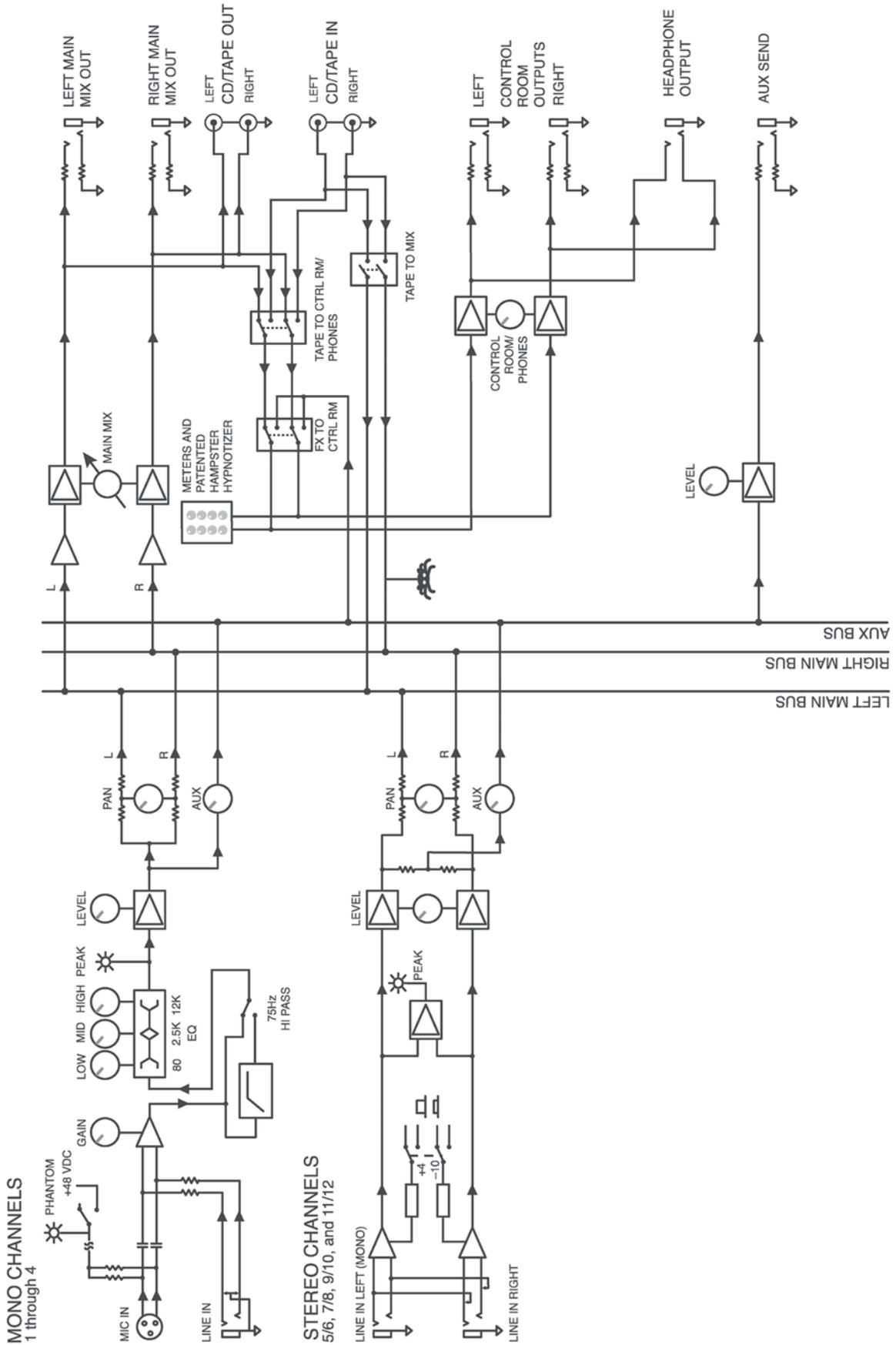


MIX 502





MIX 1202



Technische Daten

| | | |
|----------------------------|--|--|
| Frequenzgang | Mic.-Eingang zu jedem Ausgang (Trim @ 0 dB) | |
| | +0, -1dB | 10 Hz bis 150 kHz |
| | -3 dB | 10 Hz bis 200 kHz |
| Verzerrung | THD und SMPTE IMD | 20 Hz bis 20 kHz |
| | Mic.-Eingang zu Main Ausg. | <0.005% @+4 dBu Output |
| Rauschen | 20 Hz bis 20 kHz BW (150 Ohm Eing.-Impedanz) | |
| | Äquivalents Eingangsrauschen (EIN) | -129 dBu |
| | Restrauschen | |
| CMRR | Main, Ctrl Room, Phones | -106 dBu |
| | Mic In | 60 dB@1 kHz, Gain@Maximum |
| Übersprechen | Nachbareing. oder Eing. zu Ausg. | -90 dB@1 kHz |
| | Eingangsgain-Bereich | 0 dB bis 50 dB |
| Klangregelung | Phantom Spannung | +48 VDC |
| | Höhen | +/-15 dB@12 kHz |
| | Mitten (außer MIX 502) | +/-12 dB@2.5 kHz |
| | Tiefen | +/-15 dB@80 Hz |
| Ausgangspegel | Main, Aux, Control Room | +4 dBu |
| | Maximaler Ausgangspegel | +22 dBu |
| Max. Eingangspegel | Mic Eingang | +12 dBu, Gain @+10 dB |
| | Line Eingang | +30 dBu, Gain @+10 dB |
| | Tape Eingang und Aux Return | +22 dBu |
| Eingangsimpedanz | Mic Eingang | 2.6 k Ω , symmetrisch |
| | Line Eingang | 20 k Ω , symmetrisch |
| | Stereo Aux Returns | 20 k Ω , symmetrisch |
| | CD/Tape In | 24 k Ω , unsymmetrisch |
| Ausgangsimpedanz | Main | 240 Ω , symmetrisch, 120 Ω , unsymmetrisch |
| | Ctrl Room, Aux Sends | 120 Ω |
| | Tape Ausgang | 1 k Ω |
| | Phones Ausgang | 25 Ω |
| VU Meter | Main links und rechts (4-segment) | Clip (+18), +6, 0, -20 (0 LED=0 dBu) |
| Versorgungsspannung | Ausgang Externe Versorgungssp. | 2 x 18,5 V~@150 mA (3-polige Verbindung) |
| | Eingang Externe Versorgungssp. | |
| | U.S. | 120 VAC, 60 Hz |
| | Europa | 240 V~, 50 Hz |
| | Japan | 100 VAC, 50/60 Hz |
| | Korea | 220 VAC, 60 Hz |
| Maße/Gewichte | Abmessungen (B x H x T) | |
| | MIX 502 | 41 x 133 x 203 mm (1.6" x 5.2" x 8.0") |
| | MIX 802 | (203 " x 5.2" x 1.6") x 133 x 41 mm (8.0 |
| | MIX 1202 | 41 x 272 x 259 mm (1.6" x 10.7" x 10.2") |
| | Netto Gewicht | |
| | MIX 502/MIX 802 | 0.7 kg (1.6 lb)/1.2 kg (2.7 lb) |
| | MIX 1202 | 1.4 kg (3.1 lb)/1.8 kg (3.9 lb) |

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen der technischen Eigenschaften ohne Weiteres vorbehalten.

Entsorgen

Werfen Sie das Gerät am Ende seiner Nutzungsdauer keinesfalls in den normalen Hausmüll. Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.



- Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung.
- Beachten Sie die aktuell geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.
- Die Verpackung ist über ein duales System zertifiziert. Führen Sie alle Verpackungsmaterialien einer umweltgerechten Entsorgung entsprechend der örtlichen Bestimmungen zu.



Kontakt:
Musikhaus Thomann
Treppendorf 30
96138 Burgebrach
Germany
www.thomann.de